

Handelsname: Chlorocresolum

Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Ersetzt Version: 7 / CH

Druckdatum: 24.11.22

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Chlorocresolum

Artikel-Nr. 06270000

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Herstellung von Pharmazeutika, Pharmazeutischer Wirkstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9100 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1 H317

Aquatic Acute 1 H400

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Handelsname: Chlorocresolum

Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Ersetzt Version: 7 / CH

Druckdatum: 24.11.22

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P501.3 Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Chlorkresol

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Gefährliche Inhaltsstoffe****Chlorkresol**

CAS-Nr.	59-50-7		
EINECS-Nr.	200-431-6		
Konzentration	>= 91		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
	Acute Tox. 4	H302	
	Eye Dam. 1	H318	
	Skin Sens. 1	H317	
	Aquatic Acute 1	H400	
	Acute Tox. 4	H312	Expositionsweg: dermal

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
 Aquatic Acute 1 M = 1

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife und gut abspülen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen. Erbrechen auslösen, Arzt hinzuziehen. Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Löschpulver, Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Handelsname: Chlorocresolum

Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Ersetzt Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Druckdatum: 24.11.22

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Chlorwasserstoff (HCl)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Falls Produkt in die Kanalisation gelangt, sofort die zuständigen Behörden informieren. Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter dicht geschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Keine besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht erforderlich.

Lagerklassen

Lagerklasse (Schweiz)	8	Ätzende und korrosive Stoffe
Lagerklasse nach TRGS 510	13	Nicht brennbare Feststoffe

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Lichteinwirkung schützen. Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Siehe Abschnitt 7. Keine darüberhinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Vor den Pausen und

Handelsname: Chlorocresolum

Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Ersetzt Version: 7 / CH

Druckdatum: 24.11.22

bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen vermeiden.

Atemschutz

Atemschutz bei Auftreten von Staub/Rauch/Nebel. Partikelfilter P2

Handschutz

Das Handschuhmaterial muss gegen den Stoff ausreichend undurchlässig und beständig sein. Vor Gebrauch Dichtheit prüfen. Handschuhe vor dem Ausziehen vorreinigen, danach gut belüftet aufbewahren.

Verwendung	Permanenter Handkontakt
Bezugsstoff	Chlorkresol
Geeignetes Material	Poly-chloropren
Durchdringungszeit	< 60 min
Geeignetes Material	PVC
Durchdringungszeit	< 60 min

Augenschutz

Dichtschießende Schutzbrille

Körperschutz

Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	fest		
Farbe	weiß		
Geruch	phenolartig		
pH-Wert			
Wert	5.8		
Konzentration/H ₂ O	0.4	%	
Schmelzpunkt			
Wert	64.2		°C
Methode	OECD 102		
Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	242		°C
Druck	1013	hPa	
Methode	OECD 103		
Flammpunkt			
Wert	118		°C
Methode	closed cup		
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)			
	nicht bestimmt		
Dampfdruck			
Wert	0.0775		Pa
Temperatur	20	°C	
Methode	OECD 104		
Wert	0.144		Pa
Temperatur	25	°C	
Methode	OECD 104		
Wert	3.8		Pa
Temperatur	50	°C	
Methode	OECD 104		

Dichte

Handelsname: Chlorocresolum

Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Ersetzt Version: 7 / CH

Druckdatum: 24.11.22

Wert	1.335	kg/l
Temperatur	20 °C	
Methode	Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, A.3	

Wasserlöslichkeit

Wert	3.6	g/l
Methode	Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, A.6	

Zündtemperatur

Wert	> 420	°C
------	-------	----

Selbstentzündungstemperatur

Bemerkung	Nicht anwendbar
-----------	-----------------

Zersetzungstemperatur

Wert	>= 95	°C
------	-------	----

9.2. Sonstige Angaben**Schüttdichte**

Wert	570	bis	670	kg/m ³
Temperatur	20	°C		

Sonstige Angaben

Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Das Produkt ist in der angelieferten Form nicht staubexplosionsfähig; jedoch führt die Anreicherung von Feinstaub zur Staubexplosionsgefahr.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, Unverträglich mit Säurechloriden und Säureanhydriden. Unverträglich mit Basen. Korrodiert Kupfer und Messing.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand kann freigesetzt werden: Chlorwasserstoff (HCl)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

ATE	1'830	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Chlorkresol**

Spezies	Ratte	
LD50	1830	mg/kg

Handelsname: Chlorocresolum

Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Ersetzt Version: 7 / CH

Druckdatum: 24.11.22

Methode OECD 401
 Bemerkung Verschlucken führt zu Verätzungen des oberen Verdauungs- und Atmungstraktes.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Chlorkresol**

Spezies Ratte
 LD50 > 2000 mg/kg
 Methode OECD 402

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Chlorkresol**

Spezies Ratte
 LC50 > 2.871 mg/l
 Methode OECD 403

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**Chlorkresol**

Spezies Kaninchen
 Bemerkung Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Chlorkresol**

Spezies Meerschweinchen
 Bewertung sensibilisierend

Chlorkresol

Bewertung Kann allergische Hautreaktionen bewirken.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität (Inhaltsstoffe)**Chlorkresol**

Aufnahmeweg oral
 Spezies Ratte (männlich)
 NOEL 103 mg/kg

Chlorkresol

Aufnahmeweg oral
 Spezies Ratte (weiblich)
 NOEL 134 mg/kg

Chlorkresol

Aufnahmeweg oral
 Spezies Ratte (männlich)
 NOAEL 120 mg/kg
 Wiederholte Exposition
 Expositionsdauer 90 d
 Methode OECD 408
 Bemerkung Subchronische Toxizität

Chlorkresol

Aufnahmeweg dermal
 Spezies Ratte (männl./weibl.)
 NOAEL 500 mg/kg
 Wiederholte Exposition
 Expositionsdauer 90 d
 Methode OECD 411
 Bemerkung Subchronische Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**Chlorkresol**

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

Handelsname: Chlorocresolum

Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Ersetzt Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Druckdatum: 24.11.22

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Chlorkresol

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)	
LC50	0.92	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Chlorkresol

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)	
NOEC	0.15	mg/l
Expositionsdauer	28	d
Methode	OECD 215	

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Chlorkresol

Spezies	Daphnia magna	
LC50	3.9	mg/l
Expositionsdauer	48	h

Chlorkresol

Spezies	Daphnia magna	
NOEC	0.32	mg/l
Expositionsdauer	21	d
Methode	OECD 211	

Chlorkresol

Spezies	Daphnia magna	
EC50	2.29	mg/l
Expositionsdauer	48	h

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

Chlorkresol

Spezies	Scenedesmus subspicatus	
EC50	30.62	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Quelle	LS-662-00 exK001392 SDS 20141024	

Chlorkresol

Spezies	Desmodesmus subspicatus	
NOEC	9.8	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Methode	OECD 201	

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)

Chlorkresol

Spezies	Belebtschlamm	
EC50	60	mg/l
Methode	OECD 209	

Chlorkresol

Spezies	Belebtschlamm	
EC50	41.4	mg/l
Expositionsdauer	3	h
Methode	OECD 209	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

Handelsname: Chlorocresolum

Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Ersetzt Version: 7 / CH

Druckdatum: 24.11.22

Wert	>	90	%
Versuchsdauer		28	d
Bewertung		leicht biologisch abbaubar	

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Chlorkresol**

Wert		90	%
Versuchsdauer		28	d
Bewertung		gut abbaubar	
Methode		OECD 301C	

Chlorkresol

Wert		85	%
Versuchsdauer		28	d
Bewertung		leicht biologisch abbaubar	
Methode		OECD 301D	

12.3. Bioakkumulationspotenzial**n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)****Chlorkresol**

log Pow		2.73	
Temperatur		25	°C
Methode		OECD 107	

Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)**Chlorkresol**

BCF		13
-----	--	----

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

Nicht verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial (Inhaltsstoffe)****Chlorkresol**

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

12.6. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Das Produkt ist wassergefährdend. Nicht in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Sehr giftig für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.
 Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften einer hierfür zugelassenen Sonderabfalldeponie oder Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Entsorgung Verpackung

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport ***

Handelsname: Chlorocresolum







Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Ersetzt Version: 7 / CH

Druckdatum: 24.11.22

	Landtransport ADR/RID ***	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee ***	Lufttransport ICAO/IATA ***
Tunnelbeschränkungscode	-		
14.1. UN-Nummer	3077	3077	3077
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Chlorkresol)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (chlorocresol)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (chlorocresol)
14.3. Transportgefahrenklassen	9	9	9
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	5 kg		
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant 	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2
Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1 Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Skin Sens. 1 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

Handelsname: Chlorocresolum

Stoffnr. 062700

Version: 8 / CH

Ersetzt Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 24.11.2022

Druckdatum: 24.11.22

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.